

Workshop 1:
Interkulturelle Kompetenz und Öffnung in der Praxis der Suchthilfe-Einrichtungen

Dietmar Czycholl

Themen:

- Zugangsbarrieren 1. und 2. Ordnung (s. Präsentation)

Erkennen von Zugangsbarrieren

Überwindung von Zugangsbarrieren

- Weitere Bedingungen interkultureller Öffnung:

Top-Down-Prozesse, Trägerverantwortung

Veränderungen Personalpolitik

Veränderungen Ausbildungscurricula

Kooperation und Vernetzung, bes. auch mit Migrantenselbstorganisationen

- Vorrangige Bedeutung von Reflexionsprozessen, bezogen auf:

Anwendbarkeit bisheriger Konzepte

Fachliche Überzeugungen, Theoriebasierungen

eigene sozio-kulturelle Prägungen u.a.

- Politische Implikationen:

Auseinandersetzung mit institutionellem Rassismus

Parität der Kulturen

Wertediskurs

Neuvereinbarungen

- Anwendung auf beispielhafte Praxissituationen

- Vertiefung der im Vortrag vorgestellten Aspekte:

„Belastungen der Migration“ nach Sluzki

„Etablierte und Außenseiter“ nach Elias